

Niederschrift
über die Sitzung des Betriebsausschusses Bühnen und Orchester
am 02.11.2016

Tagungsort: VHS, Ravensberger Park 1, Raum 240, 2. Etage
Konferenzraum, Bielefeld

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:25 Uhr

Anwesend:

CDU

Herr Vincenzo Copertino
Herr Klaus-Dieter Hoffmann
Frau Andrea Jansen
Frau Sabrina Mokulys

SPD

Herr Hans Hamann (Vorsitzender)
Herr Hans-Werner Heißmann-Gladow
Herr Björn Klaus
Herr Gerd Kranzmann

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Bernd Ackehurst
Herr Andreas Bootz
Frau Lina Keppler (Stellvertretende Vorsitzende)

BfB

Frau Renate Dederling

FDP

Frau Laura von Schubert

Die Linke

Herr Matthias Benni Stiesch

Bürgernähe/Piraten

Herr Ralph Würfel

Von der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Frau Hannemann -450-
Frau Harman (Schriftführerin) -450-

Von der Verwaltung

Herr Beigeordneter Dr. Witthaus -Dez. 2-
Frau Fortmeier -Dez 2-
Frau Kronsbein -Dez. 2-

Zuhörer

Herr Bobermin

Entschuldigt fehlten

Herr Bauer

Frau Becker

Frau Biermann

Frau Gorsler

Herr Prof. Dr. von der Heyden

Herr Straetmanns

Herr Zabel

Herr Hamann stellt die form- und fristgerechte Einladung fest. Gem. § 58 Abs. 3 S. 4 GO NRW sind Ausschüsse nur beschlussfähig, wenn die Zahl der anwesenden Ratsmitglieder die Zahl der sachkundigen Bürger übersteigt. Da 5 Ratsmitglieder und 9 stimmberechtigte sachkundige Bürger anwesend sind, ist der BBO nicht beschlussfähig.

Öffentliche Sitzung:

Zu Punkt 1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 15. Sitzung des Betriebsausschusses Bühnen und Orchester am 22.06.16

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 15. Sitzung des Betriebsausschusses Bühnen und Orchester am 22.06.2016 wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 2 Mitteilungen

Frau Hannemann macht die folgenden Mitteilungen:

Sie informiert über den aktuellen Stand zum Thema „Willkommenskultur am Theater Bielefeld“. Bereits in der Sitzung im Januar 2016 war hierzu berichtet worden, eine detaillierte Information über die aktuellen Aktivitäten und Projekte wird als Tischvorlage an die Mitglieder des Ausschusses verteilt.

Weiterhin informiert Frau Hannemann über die folgenden Nominierungen: Nadja Loschky ist für ihre Bielefelder Inszenierung von Benjamin Britzens „Death in Venice“ in der aktuellen Kritikerumfrage des Fachmagazins „Opernwelt“ in der Kategorie „Beste Regie“ nominiert worden.

Das Theater Bielefeld erhielt in der Umfrage des Magazins „Die Deutsche Bühne“ ein Kritiker-Lob für seine „ungewöhnlich überzeugende Theaterarbeit abseits großer Zentren“.

Simone Sandroni, Leiter und Chefchoreograf der Sparte Tanz, wurde in „Die Deutsche Bühne“ für seinen „herausragenden Beitrag zur aktuellen Entwicklung des Tanzes“ nominiert.

Daneben hat das Theater für das Saisonheft der Spielzeit 2015/2016 „Wir sind viele“ den German Design Award in der Kategorie Excellent Communications Design Posters erhalten.

Frau Hannemann berichtet, dass der Relaunch der Homepages des Theaters und der Bielefelder Philharmoniker erfolgreich abgeschlossen wurde und BuO ein Feedback durch die Mitglieder des BBO begrüßen würde.

Zu Punkt 3 **Anfragen**

Zu Punkt 3.1 **Förderung "Doppelpass" (Anfrage der Ratsgruppe Bürgernähe/Piraten vom 25.10.16)**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 3931/2014-2020

Text der Anfrage:

Das Theater Bielefeld kooperiert mit „recherchepool“, gefördert aus dem Fonds „Doppelpass“.

Frage:

Welche konkreten Vorhaben sind im Rahmen der Kooperation geplant?

Frau Hannemann beantwortet die Frage wie folgt:

Das Theater Bielefeld kooperiert mit der freien Netzwerkgruppe „recherchepool“.

Das gemeinsame internationale und interdisziplinäre Projekt „Stoff“ ist auf zwei Spielzeiten

angelegt. In der aktuellen Spielzeit finden eine umfassende Recherche, sowie Workshops für die Theatermitarbeiter und eine Preview statt. Die Ergebnisse werden in der kommenden Spielzeit in drei spartenübergreifenden Produktionen umgesetzt.

Zusatzfrage:

Welche Perspektiven und Effekte verspricht sich das Theater aus diesem Vorhaben?

Die Antwort auf die Zusatzfrage lautet:

»recherchepool« ist ein Netzwerk von TheatermacherInnen um den Regisseur und Autor Tobias Rausch, der in Bielefeld bereits die Projekte Verschwörer und Dunkle Materie realisiert hat. Es werden neue Formen und Methoden von Recherche sowie ein interdisziplinärer Austausch mit anderen Wissenschaften und Künsten angestrebt.

-.-.-

Zu Punkt 4 **Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

-.-.-

Zu Punkt 5 **Beratung des Haushaltsplanentwurfs 2017 für die Produktgruppe 11 04 13 - Bühnen und Orchester -**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 3805/2014-2020

Aufgrund der fehlenden Beschlussfähigkeit wird zu diesem Tagesordnungspunkt eine Sondersitzung am 09.11.16 um 15 Uhr angesetzt.

-.-.-